



Alles über unsere Teams - Echt - Nah - Informativ - FILL!

www.limpurg-fussball.de

Ausgabe 12 - 20/21
0,00€



FILL am Montag! WOCHE 6!

Anzeige



Jürgen Kleinhans
Schulstraße 6
74405 Gaildorf
0172 630 87 06



Bauen Kaufen Modernisieren

⇒ Ihre Finanzierung nach Maß! ⇐

**Ihre Finanzierungsspezialisten zwischen
dem Raum Künzelsau und Gaildorf!**

Viel Erfolg in der kommenden Saison!



Fabian Kleinhans
Hauptstraße 63
74653 Künzelsau
0176 436 724 00



Ein Wort aus der Redaktion...

Nun gab es am Wochenende wieder eine Spielabsage, die auf das Coronavirus zurückzuführen ist. In Stimpfach blieb der Spielball im Schrank, die zweite Mannschaft des TSV Gaildorf durfte erst gar nicht in Stimpfach antreten, weil der Gastgeber Verdachtsfälle vorweist. Bislang verfolgt Covid-19 jedes Wochenende und greift immer wieder ein. Eine Besserung scheint aktuell noch nicht in Sicht...



Oberrot ist obenauf!
Die Jungs aus dem Rottal bejubeln Tom Scheuermann nach dem 3:0.

FILL Spaß mit der heutigen Ausgabe!



Tore satt am FILL-Wochenende!

Unsere FILL-Klubs erleben Kanter Siege und überraschen zum Teil - bekommen aber auch ordentlich Haue!

Die aktuellen FILL-Partien:

TSV Essingen - SV Frickenhofen	2:6
TSG Öhringen - TSV Obersontheim	0:1
Rot am See - TSV Obersontheim II	2:0
SV Frickenhofen - SGM HU	0:5
Stern Mögglingen II - TSF Gschwend	2:5
FC Matzenbach - Spfr. Bühlerzell	2:3
Marktlustenaus - Spfr. Bühlerzell II	0:7
Großaltdorf/Ilsh. III - FC Ottendorf	2:0
SV Allmersbach II - TAHV Gaildorf	1:0
SV Allmersbach III - TAHV Gaildorf	5:0
TSV Braunsbach - TSV Gaildorf	0:7
SSV Stimpfach - TSV Gaildorf II	ab
FC Oberrot - TSV Althütte	3:0
FC Oberrot II - TSV Althütte II	3:1
Sulzbach/Laufen - Gr. Al. Backnang	4:4
Sulzb./Laufen II - TSV Sechselberg	1:1
Sulzb./Laufen III - Gr. Al. Backnang II	1:5
Spvgg Unterrot - TSV Lippoldsweller	3:1
Spvgg Unterrot II - Lippoldsweller	14:2
ITSV Eutendorf - Michelbach/Wald	1:14

Der FILL-Primus aus Obersontheim sorgt weiterhin für Furore in der Landesliga, denn am Freitag sicherte sich die Elf von Trainer Michael Deininger den zehnten Punkt im vierten Spiel. Der schwache Start wurde somit bravours umgewandelt, wenn der Auftritt in Öhringen auch nicht gerade bravours war. Gar nicht gut läuft es dafür bei der Zweiten, die fest im Tabellenkeller steckt und schnell ein Erfolgserlebnis einfahren muss!

Für ein wahres Schützenfest sorgte die Unterrotter Zweite von Trainer Ahmet Sahin, der ein Dutzend Treffer nicht genug war - 14 (Vierzehn) sollten es am Ende sein! Eben so oft schlug es auch im Kasten vom TSV Eutendorf ein, der gegen Michelbach/Wald mehr als baden ging. Wichtig wird nun die Moral sein! Von dieser gibt's im Kochertal sehr viel und leider musste die Fechner-Elf wieder einmal auf die

glänzende Moral angewiesen sein. In der Kochertalarena gab es schon wieder ein 4:4 mit Treffer in der Nachspielzeit! Auf einen Treffer in der Nachspielzeit war die SGM HU im Derby gegen Frickenhofen nicht angewiesen. Klar: Ein 5:0 spricht für sich. SV-Pressewart Thomas Nast (links auf dem Bild) gefällt's freilich nicht, Untergröningsens Spielleiter Fabian Berroth genießt und schweigt...

Nächste Ausgabe:
2. Oktober 2020

Du liest gerne FILL?
Dann unterstütze FILL mit der „Online-Währung“:

Teilen, folgen und liken!



Anzeige

FILLING YOUR NEEDS



„Nichts ist scheißer als Platz zwei.“

- Eric Meijer -

Landesliga 1 2020/2021



Mathias Glasbrenner sorgte in Öhringen für das Siegtor! Matchwinner wurde sein Hintermann Janis Baumann.
Archivfoto: Ufuk Arslan

Baumann rettet den Sieg!

In Öhringen gelingt Obersontheim ein schmeichelhafter 1:0-Erfolg. Von Michael Busse

TSG Öhringen **0**
TSV Obersontheim 1

Freitagabend, Flutlicht, Obersontheim auswärts... da war doch was?
 Nach der Haller Auwiese übernahm der TSV Obersontheim nun auch das Otto-Meister-Stadion in Öhringen, in dem der Mannschaft von Trainer Michael Deininger ein 1:0-Erfolg glückte. „**Öhringen hat die Niederlage nicht verdient**“, resümiert Michael Deininger nach dem Spiel, während er sich wundert, warum die TSG im Keller feststeckte. „**Sie scheinen das Pech gepachtet zu haben**“, gibt er fast schon mitleidig zu. Für Öhringen bedeutet die späte

Niederlage nun die dritte knappe und späte Pleite in Folge, der TSV Obersontheim feiert den zehnten Punkt aus den letzten vier Spielen.
 Bedanken können sich die Blauen beim Rückhalt Janis Baumann, der laut Deininger eine „**Sensationsleistung**“ vollbrachte und den Sieg gegen eigentlich besser agierende Gastgeber rettete. Im ersten Durchgang parierte Baumann bereits zweimal im Superlativ, nach Mathias Glasbrenners Führungstreffer (71.) hielt er den Sieg bei einer hundertprozentigen Chance von Öhringens Ramazan Kandazoglu fest - es wäre der verdiente Ausgleich gewesen!

Dass es erst soweit kam, dafür sorgte zum einen Marcel Hossner, der am Strafraum gefoult wurde und die Hereingabe gleich selbst ausführte (Bild).



In der Mitte profitierte Mathias Glasbrenner von einem Torwartfehler und stocherte das Leder über die Linie!
 Zugegeben Schmeichelhaft: „**Außer Janis Baumann fand keiner unserer Jungs zu seiner Normalform**“, so Deininger nach dem Flutlichtspiel.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. Türkspor Neckarsulm (Auf)	8	7	0	1	22 : 7	15	21
2. SV Breuningsweiler	7	6	1	0	21 : 6	15	19
3. Sportfreunde Schw. Hall	8	6	0	2	14 : 5	9	18
4. SG Sindringen/Ernsbach	8	4	1	3	15 : 14	1	13
5. TSV Schornbach	7	3	3	1	14 : 13	1	12
6. TV Oeffingen	7	3	2	2	20 : 13	7	11
7. SV Kaisersbach	7	3	2	2	10 : 8	2	11
8. TSV Obersontheim (Auf)	7	3	2	2	9 : 9	0	11
9. TSV Pfedelbach	8	3	2	3	8 : 10	-2	11
10. SpVgg Grön.-Satteldorf	7	3	1	3	18 : 16	2	10
11. FV Löchgau	8	3	1	4	11 : 12	-1	10
12. SV Allmersbach (Auf)	7	3	0	4	14 : 18	-4	9
13. SV Germania Bietigheim	7	2	1	4	5 : 7	-2	7
14. SV Leonberg/Eltingen (Auf)	6	2	1	3	13 : 16	-3	7
15. TSV Schwaikheim	7	1	4	2	14 : 18	-4	7
16. TV Pflugfelden	7	2	1	4	11 : 18	-7	7
17. SV Leingarten	7	1	2	4	10 : 19	-9	5
18. TSG Öhringen	8	1	0	7	5 : 13	-8	3
19. Salamander Kornwestheim	7	1	0	6	8 : 20	-12	3

Der aktuelle Spieltag...

TSV Schwaikheim - Breuningsweiler	1:1
TSG Öhringen - TSV Obersontheim	0:1
TSV Schornbach - TV Oeffingen	2:2
FV Löchgau - Sportfreunde Hall	0:1
Sindringen/Ernsb. - Türk. Neckarsulm	1:2
TV Pflugfelden - SVS Kornwestheim	1:2
Grön./Satteldorf - SV Leonberg	6:1
SV Kaisersbach - TSV Pfedelbach	1:1
SV Allmersbach - Germ. Bietigheim	ab
Spielfrei: SV Leingarten	

„Big Three“ der Torjäger

Kim Schmidt	Allmersbach	8
Drago Durcevic	TV Oeffingen	8
Dennis Becher	Schwaikheim	7

[Klick mich für mehr Liga-Infos!](#)



„Abartig gut!“

Interimskapitän Mathias Glasbrenner beschreibt die Leistung des Matchwinners Janis Baumann



Foto: Jan Moser

Anzeige

FON 07971.3433

FAHRSCHULE

BIGFOOT



Gaildorf
 Obersontheim
 Oberrot
 Fichtenberg
 Gschwend
 Sulzbach-Laufen
 Vellberg
 Schwäbisch Hall



www.fahrschule-bigfoot.com



Bezirksliga Rems/Murr 20/21



Wieder ein 4:4!

Zwar glückte den Kochertälern noch der Ausgleich, doch glücklich erschienen sie nicht.

TSV Sulzbach/Laufen 4
Gr. Alex. Backnang 4

Von Christian Köger

Der TSV-Anhang war schon vor dem Anpfiff überrascht, dass Trainer Dieter Fechner die erfolgreiche Elf vom Vorsonntag umgekrempelt hat.

Aber zum Spiel: Der Große Alexander Backnang begann unerwartet selbstbewusst und setzte die Kochertäler gehörig unter Druck. Das 0:1 für die Gäste kam deshalb nicht unbedingt überraschend. Nach einer Flanke von der linken Seite kam Samuel da Cruz am rechten Fünfeck freistehend zum Kopfball und das Leder fand vom linken Pfosten den Weg ins Tor (17.). Den ersten Warnschuss in Richtung des Backnanger Gehäuses gab Jannik Obieglo in der 31. Minute ab, aber Backnangs Keeper klärte zur Ecke. In der direkten Folge gab es zwei Eckbälle von der

linken Seite, wobei den Sulzbachern in der der Ausgleich gelang, weil Jannik Rixinger schnell reagierte und den Ball aus kurzer Distanz über die Linie drückte (32.).

Kurz nach dem Wechsel schlug Jannik Obieglo einen Freistoß auf den langen Pfosten und der Gästetorwart war überrascht, als der Ball ans Lattenkreuz klatschte (46.). Die kampfstarke Gäste sorgten in der 50. Minute für eine kalte Dusche: Der schnelle Dimitrios Pandazis sorgte bei einem Konter für das 1:2. Die TSV-Truppe drückte aber weiter und in dieser Phase wurde Marek Hähnel im Strafraum gefoult. Den fälligen Elfer verwandelte Daniel Köger sicher zum 2:2 (55.). Obwohl Backnang der TSV danach unter Druck setzte, gelang der Heimelf bei einem Konter die 3:2-Führung. Simon Jäger setzte nach einem abgewehrten Ball den schnellen Marek Hähnel mustergültig ein

und dieser markierte mit einem strammen Schuss ins lange Eck die Führung (59.). Die Elf aus der Lederstadt ließ aber nicht nach und erzielte nach einer Ecke von der rechten Seite durch einen Kopfball von Georgios Doumanis das 3:3 (62.). Die TSV-Defensive sah in der 79. Minute schlecht aus, als Georgios Alexandridis zu einem Solo in der gegnerischen Hälfte ansetzte und ohne große Gegenwehr das 3:4 erzielte (79.). Aber Aufgeben gibt es beim TSV nicht, Alexander Königeter setzte sich in der Nachspielzeit mit dem Mute der Verzweiflung am Flügel durch. Zunächst konnte der Torwart der Gäste noch klären, aber den hochspringenden Ball brachte Simon Jäger mit einem beherzten Kopfball zum 4:4 im Tor unter (95.).

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. SV Unterweissach	5	5	0	0	25 : 8	17	15
2. FSV Waiblingen	5	4	1	0	21 : 4	17	13
3. SG Schorndorf	5	4	0	1	20 : 8	12	12
4. SV Fellbach II	5	4	0	1	8 : 7	1	12
5. SSV Steinach	5	2	2	1	11 : 7	4	8
6. SG Oppenweiler (Auf)	5	1	4	0	8 : 5	3	7
7. SC Korb	5	2	1	2	11 : 11	0	7
8. SV Remshalden	5	2	0	3	8 : 8	0	6
9. TSV Sulzbach-Laufen	5	1	3	1	12 : 17	-5	6
10. TSV Nellmersbach	5	1	2	2	11 : 9	2	5
11. VfL Winterbach	5	1	1	3	9 : 11	-2	4
12. KTSV Hölflinswart	5	1	1	3	12 : 29	-17	4
13. TV Weiler/Rems (Auf)	4	0	2	2	8 : 13	-5	2
14. SV Steinbach	4	0	2	2	7 : 13	-6	2
15. Großer Alex. Backnang	3	0	1	2	6 : 12	-6	1
16. VfR Murrhardt	5	0	0	5	4 : 19	-15	0

Der aktuelle Spieltag...

TV Weiler/Rems - Nellmersbach	1:1
SV Fellbach II - SV Remshalden	1:0
VfR Murrhardt - SG Oppenweiler	0:3
Sulzbach/Laufen - Gr. Alex. Backnang	4:4
SV Unterweissach - SV Steinbach	5:2
KTSV Hölflinswart - SG Schorndorf	1:4
FSV Waiblingen - VfL Winterbach	2:0
SSV Steinach - SC Korb	3:0

„Big Three“ der Torjäger

Socol Kacani	Schorndorf	8
Filip Jaric	Waiblingen	6
Marcel Zimmermann	Waiblingen	6

Klick mich für mehr Liga-Infos!



Gibt nie auf und rettete spät in der 95. Minute ein Remis: Simon Jäger

Anzeige



IHR IMMOBILIEN-PARTNER MIT DEM RUND-UM-SORGLOS-SERVICE.



Wir sind für Sie persönlich erreichbar in Gaildorf, Westheim, Brackenheim, Korb und Schwäbisch Hall.

www.beg-immobilien.de

TEL. 0791 493 598 - 11

Erste Niederlage für den FC Ottendorf

SGM G'altdorf/Ilsh. III **2**
FC Ottendorf **0**

Von Erich Krupp

Ausgerechnet gegen den Tabellenzweiten musste Ottendorfs Trainer Heiko Winter auf einige Stammspieler verzichten.

Über weite Strecken konnte der FC Ottendorf das Spiel offen gestalten, kam zu einigen Torchancen und die notwendigen Umstellungen in der Mannschaft funktionierten über die gesamte Spielzeit. Einsatz und Wille konnte man den Spielern aber nicht absprechen.

Zu Beginn agierten beide Mannschaften sehr defensiv und kamen kaum zu Torchancen, so blieb die Anfangsviertelstunde torlos. 16 Minuten waren dann gespielt, als sich Maximilian Reissner über die rechte Angriffsseite durchsetzen konnte, doch der Pass in die Mitte verfehlte seine Mitspieler. Dies wäre um Haaresbreite die Führung gewesen. Bis zur Halbzeit waren die Chancen verteilt. Ottendorfs beste vergab Patrik Walz in der 42. Spielminute mit einem Freistoß knapp neben das Gehäuse.

Zwei Minuten nach Wiederbeginn nutzte ein Angreifer der Spielgemeinschaft Unsicherheiten in der Gästeabwehr aus und schob dankend zum 1:0 ein. In der Folgezeit kamen die Gäste aus Ottendorf meistens bei Standardsituationen gefährlich vors Tor. So in der 57. Minute, als wiederum Patrik Walz einen schnell ausgeführten Freistoß knapp neben den Torpfosten setzte. Ottendorf warf am Ende alles nach vorne, spielte mit einer Dreierkette und versuchte den Ausgleich zu erzielen. Großaltdorf erspielte sich über Konter die Möglichkeiten, das Ergebnis zu erhöhen. In der 86. Minute gelang dies durch einen wahren Sonntagsschuss. Die letzte Möglichkeit für Ottendorf hatte Fabian Maier zwei Minuten vor Spielschluss, wiederum mit einem Freistoß, doch dieser brachte nichts ein.

Ersatzgeschwächt wehrte sich der FC Ottendorf lange gegen die Spielgemeinschaft aus Großaltdorf und der Oberligareserve Ilshofens. An diesem Tage sollte es jedoch nicht sein.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



SGM bestätigt Favoritenrolle

SV Frickenhofen **0**
SGM Hohenst./U'grön. **5**

Von Thomas Nast

Die Gäste starteten sehr druckvoll und wurden nach fünf Minuten belohnt: Ahmet Akin setzte Robin Antz in Szene, der sträflich frei den ersten Treffer für die SGHU markierte. Es schien, als wäre die Heimelf noch beim Sonntagsbraten gewesen.

Frickenhofen stabilisierte sich, bis zum Halbzeitpfeiff entwickelte sich die Partie zu einem Spiel auf Augenhöhe. Aber Chancen für die Heimelf blieben aus, obwohl die SG etwas nachließ. Nach dem Wiederanpfiff dauerte es nur neun Zeigerumdrehungen, bis der Spitzenreiter

schlagartig drei Tore in sechs Minuten schoss! Zuerst versuchte es Robin Antz und Luis Hirth parierte - jedoch genau vor die Füße von Marco Klotzbücher, der leichtes Spiel hatte. Wenig später war es Ahmet Akin, der sich den Ball zum Freistoß zurechtlegte und das Leder direkt mit dem Tornetz zum 0:3 verschweißte. Wer jetzt dachte die SG hätte genug, sah sich getäuscht: Danilo Funk spielte seine Klasse aus, setzte sich stark durch und im Fallen bediente er Klotzbücher, der den vierten verdienten Treffer markierte. Drei Tore, die man sicherlich nicht mit der Leistung aus Durchgang Eins gefangen hätte. Ein Totalausfall, bei der Uslun-

Elf passte es vorne und hinten nicht mehr. Frickenhofen war von nun an viel zu passiv und sichtlich mit allem anderem beschäftigt, außer Fußball zu spielen. Die schießwütigen Gäste hätten durch Ahmet Akin zwei weitere Tore machen müssen, Joker Jannik Bürgel machte es besser. Akin Ahmet bediente Bürgel in die Gasse, dieser versenkte den Ball im langen Eck flach zum 0:5 (85.).

Für Frickenhofen war es eine lehrreiche Partie, die sie wieder auf den Boden der Tatsachen zurück holt.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Eine der wenigen Möglichkeiten für die Heimelf: Hier scheitert Frickenhofens Andreas Barth an Felix Häußler

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Obersontheim verliert unnötigerweise

TV Rot am See **2**
TSV Obersontheim II **0**

TSV-Coach Yavuz Tuncel ist wieder aus dem Urlaub zurück, und es könnte nicht beschissener sein: Regenwetter, Pleite und auch noch Tabellenletzter...

„Es war eigentlich ein Remisspiel“, findet Tuncel und muss sich über zwei individuelle Fehler ärgern, die letztendlich den Unterschied ausmachen sollten. Jan Wagner brachte die Heimelf in Führung (20.) und hatte frei vor dem Tor keine Probleme, sein Gegenspieler rutschte im entscheidenden Moment aus. Nur wenig später gelang Rot am See das 2:0: Julian Wacker traf per Elfmeter, der nur zustande kam, weil die Tuncel-Elf den Ball in der Vorwärtsbewegung verspielte und sich nur durch ein Foul im Strafraum zu helfen wusste. Selbst vergab die Landesligareserve drei gute Möglichkeiten, die von Rot am Sees Schlussmann Tobias Hosch stark vereitelt wurden. „Das Spiel hätten wir nicht verlieren müssen“, so Tuncel nach dem Spielende. Es passt aber natürlich auch genau in die eingangs beschriebene Situation. Die Elf aus dem Hagenbusch muss nun schleunigst ein Erfolgsergebnis einfahren!

Gschwender landen „Pflichtsieg“

Das Ergebnis täuscht über den Spielverlauf hinweg. Von Markus Weiser

Stern Möggingen II **2**
TSF Gschwend **5**

Das Spiel war noch nicht alt, da scheiterten Ali Ayaz und Gezim Zymeri. Besser machte es dann Jakob Kämmerling: Nach einer schönen Einzelaktion überlistete er mit einem Lupfer den weit vor seinem Tor stehenden Mögginger Torspieler und markierte die 1:0-Führung für die TSF Gschwend (3.). Wer jetzt dachte, dass die Has-Elf wie in den Anfangsminuten das Spiel bestimmt, sah sich getäuscht!

Grün/Weiß war zwar bemüht im Spiel nach vorne, wirkte aber allzu oft planlos und ließ den finalen Pass in die Spitze vermissen. Die Gastgeber verteidigten im Verbund und lauerten auf Gschwender Fehler im Spielaufbau, um blitzartige Konter auszulösen. Wie in der 30. Minute als plötzlich Möggingers Julian

Bruha frei vor dem Gschwender Torspieler Patrick Karasek auftauchte, jedoch versagte. In der 37. Minute konnte Ali Ayaz nur durch ein Foul im Strafraum vom Ball getrennt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Ayaz sicher zur 2:0-Führung was gleichzeitig auch der Halbzeitstand bedeutete.

Gleich nach Wiederbeginn mussten die Gschwender mit ansehen, wie Torspieler Patrick Karasek nach einem Zusammenprall schwer verletzt wurde und ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Feldspieler Johannes Wahl nahm den Posten des Torhüters ein und wurde prompt durch einen Distanzschuss vom Mögginger Jim Deininger geprüft. Nach dem Schock bediente Antonino Calzetta Gezim Zymeri per Traumpass, dieser spitzelte das Spielgerät zum 3:0 am Mögginger

Torspieler vorbei. Julian Bruha gelang wenig später der 1:3-Anschlussstreffer, bei dem die TSF-Abwehr nicht konsequent genug war. In der 70. Minute revanchierte sich Zymeri und legte für seinen Mitspieler Calzetta auf, der sich mit dem 4:1 bedankte. Zehn Minuten vor Schluss war die Gschwender Abwehr unaufmerksam. Der Mögginger Jim Deininger stand nach einem Freistoß sträflich frei und durfte ungehindert zum 2:4 einköpfen. Vier Minuten vor Schluss ließ sich Zymeri die Chance eines an ihn verursachten Elfmeters nicht nehmen und donnerte das Leder wuchtig zum 5:2 in die Maschen. Die Pflicht wurde erfüllt! Allerdings täuscht das Ergebnis.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Gaildorf weiterhin sehr torhungrig!

TSV Braunsbach 0
TSV Gaildorf 7

Von Tillmann Möller

Der TSV Gaildorf startete dominant und setzte Braunsbach sofort unter Druck. Mit guten Kombinationen konnte die Elf immer wieder vor das Tor der Gastgeber kommen. Bereits nach zehn Minuten traf Adam Wilczynski per Kopf zur völlig verdienten Führung. Weitere zehn Minuten später glänzte wieder Marco Lutz als Vorlagengeber: Über außen drang er in den Strafraum und legte zurück auf Athanasios Thomos, der den Ball einschieben konnte. Kurze Zeit später konnte der Gaildorf weiter nachlegen. Luca Strenger wurde am Mittelkreis angespielt und da der Torwart weit vor dem Gehäuse stand, zog strenger ab und traf aus der Entfernung. Nach dem Anstoß hatte Braunsbach einen Freistoß an der Strafraumgrenze, der Schuss ging jedoch knapp über das Tor. Gaildorf machte in der Folge weiter Druck und belohnte sich nochmals. Ein Freistoß von David Braxmeier konnte abgewehrt werden, landete aber bei Luca Strenger, der den Ball zu 4:0 verwandelte. Auch im weiteren Verlauf schaffte es Braunsbach kaum die eigene Abwehr zu entlasten.

In der zweiten Halbzeit ein unverändertes Bild: Der TSV Gaildorf bestimmte das Spiel und so dauerte es auch nicht lange, bis das nächste Tor fallen sollte. Mehrere Schüsse konnten zwar abgewehrt werden - bis der Ball bei „Sanos“ Thomos landete: Der Knipser schloss mit einem strammen Schuss ab und traf zum 0:5. Kurze Zeit später fiel fast das nächste Tor, doch nach einem guten Ball von Marco Egger auf Luca Strenger, flog das Leder knapp am Tor vorbei. Im weiteren Verlauf wurde das Spiel etwas ruhiger und es konnten keine Torchancen mehr erspielt werden. Bis zur 69. Minute, als Marco Lutz per Eckball Tom Zecha bediente, der den Ball im Netz versenkte. Das 0:7 wurde dann vom Punkte erzielt. Nachdem Fabian Hees im Strafraum gefoult wurde, verwandelte Marco Lutz oben rechts. Es blieb trotz weiterer Chancen beim 0:7.



Ein Bild, welches das Spiel perfekt beschreibt.

TSV Eutendorf: Total Überfordert!

TSV Eutendorf 1
SC Michelbach/Wald 14

Von Johnny Behnert

Gegen den SC Michelbach/Wald war die neu formierte junge Mannschaft des TSV Eutendorf machtlos und kassierte schon in der ersten Halbzeit insgesamt zehn Tore im Fünf-Minuten-Takt. Durch viele Auswechslungen bei den Gästen in der zweiten Halbzeit konnten sie nicht mehr an die erste Hälfte anknüpfen und somit gelangen ihnen nur noch vier weitere Tore, bevor dann Vasile Alexandru in der 89. Minute mit dem ersten Kreisligatreffer der Saison den 1:14-Endstand herstellte. Bereits in der zweiten Minute

musste ein Eutendorfer Spieler auf der Linie für seinen Torwart retten, doch schon in der fünften Minute konnten die Gäste mit einem Abstaubertor die Führung erzielen. Eutendorfs Torhüter Nico Schimanek parierte den ersten Schuss zuvor noch glänzend. Danach ging es Schlag auf Schlag und bereits nach fünfzehn Minuten stand es 0:5 für den Gast! Nach einer Auswechslung auf Seiten der Gastgeber festigte sich die Abwehr etwas und so gelangen dem Gast aus Michelbach bis zur Halzeitpause nur noch fünf weitere Tore.

Durch Auswechslungen, hauptsächlich von Seiten der Gäste, war der Angriffswirbel im zwei-

ten Durchgang nicht mehr ganz so stark. Den Gästen gelangen nur noch vier Tore in Halbzeit Zwei. Ab der 70. Spielminute schalteten die Gäste zurück, Eutendorf konnte sich etwas befreien und startete nun selbst Angriffe auf das Tor der Gäste. Doch erst in der vorletzten Minute gelang dann Vasile Alexandru der Ehrentreffer zum Endstand von 1:14.

Im Mittelpunkt der Begegnung stand wieder einmal mehr Torhüter Nico Schimanek, der sich mehrmals hervorragend auszeichnen konnte.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Althütte wehrte sich zwar gegen Oberrot, zog aber doch den Kürzeren.

FC Oberrot dominiert und siegt erneut!

FC Oberrot 3
TSV Althütte 0

Die Partie war noch keine zehn Minuten alt, da führte die Rohrweck-Elf durch Markus Bauer (6.), der eine Hereingabe von Tom Scheuermann ins Netz spitzelte. Die Gäste zeigten sich nicht geschockt und fanden selbst ins Spiel - Großchancen blieben jedoch aus. Auf Oberro-

ter Seite vergaben unter anderem Tom Scheuermann und Matthias Wieland beste Gelegenheiten. Ein zweiter Treffer lag immer mehr in der Luft. Diesen besorgte schließlich Simon Kühnle, der die leisen Hoffnungen Althüttes auf ein Remis, in der 67. Minute mit dem 2:0 erstickte! Die Entscheidung schoss am Ende Tom Scheuermann herbei,

der das Leder sehenswert im Netz unterbrachte (92.). Zuvor mussten die Rottaler knapp zwanzig Minuten in Unterzahl spielen, da Steffen Hägele per Ampelkarte vom Feld musste. Durch den Sieg erklimmt Oberrot den zweiten Tabellenplatz.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



TAHV verliert Spieler und das Spiel!

SV Allmersbach II 1
TAHV Gaildorf 0

Von Stefan Rauch

„Einfach Pech gehabt“, hadert TAHV-Trainer Yasar Uysal nach der unglücklichen Pleite im TALE. Der Aufsteiger begann couragiert, stand defensiv sicher und spielte mutig nach vorne. Doch bevor die Gäste sich die verdiente Belohnung abholten, sorgte eine Hiobsbotschaft für Ernüchterung. Torjäger Aytac Uysal sowie Flügelspieler Baturhan Sahin mussten verletzungsbedingt früh raus und sorgten für eine große Lücke im System. Diese nutzten die Gastgeber kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit für das einzige Tor des Tages. Doch gegen einen laut Uysal „astreinen“ SVA stimmte die Einstellung seiner Truppe, die trotz der Ampelkarte für Kevin Schmelcher (62.) auf den Ausgleich drückten und die geforderte Trotzreaktion zeigten. In Unterzahl erspielte sich der TAHV eine Chance nach der anderen und sorgte für eine spannungsgeladene Schlussphase, in der der Ausgleichstreffer nicht fallen wollte. „Wir warten ab, bis der Bann gebrochen ist“, so Uysal.

Eine Nummer zu groß: Die Serie ist gerissen!

SV Allmersbach III 5
TAHV Gaildorf II 0

Von Stefan Rauch

Personell dezimiert war für die TAHV-Zweite bei der favorisierten dritten Garnitur Allmersbachs nichts zu holen. Im ersten Durchgang konnte man den offensiv spielfreudigen Hausherrn noch das Wasser reichen, einzig ein Doppelschlag sorgte für die 2:0-Führung. Im zweiten Umlauf war anfangs die Defensive mal wieder das Plus auf Seiten der Gürbüz-Elf, ließ sie doch jegliche Chancen der Gastgeber wie im Keim verstickten. Nachlassende Kräfte der tapfer kämpfenden Gäste gaben den Hauherren die bekannte zweite Luft und sorgten für weitere Treffer.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Scheibenschießen an der bayrischen Grenze!

BC Marktlustenau **0**
Spfr. Bühlerzell II **7**

Die Sportfreunde aus Bühlerzell ließen der Heimelf keinerlei Überlebenschancen - am Ende hieß es 7:0 aus Sicht der Roten! Johannes Nübel (10./47.) und Timo Müller (45./62.) trafen in Marktlustenau doppelt. Maximilian Schwarz (58.) traf zwischen den Doppelpackern. Nico Hägele machte das halbe Dutzend in der Schlussphase voll, ehe Marvin Biehlmaier quasi mit dem Abpfiff sogar noch einen weiteren Treffer folgen ließ!

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Wahres Schützenfest der Unterrotter!

Spvgg Unterrot II **14**
TSV Lippoldsweiler II **2**

Im Flex-Modus zeigte sich die Sahin-Elf mehr als flexibel und schoss die Auenwälder total ab! Schon alleine Jakob Ibach (8./29./52./58.), Janek Mangold (26./39./81.) und der frühere Unterrot-Trainer Daniel Seibt (46./72./78.) brachten es auf zehn Streiche. Edonart Krasniqi traf doppelt (44./84.), Jakob Smolka (62.) und Julian Dietrich (83.) schrieben sich ein Mal auf der Liste der Torschützen ein. Lippoldsweiler versagte total.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



„Kleine“ Rottäler setzen sich erneut durch!

FC Oberrot II **3**
TSV Althütte II **1**

Die Rohrweck-Elf landete gegen Althütte den nächsten Sieg und setzte sich in einer zunächst ausgeglichenen Partie durch. Die Führung von Oberrotts Dominik Weller (24.) glich Christoph Schenk schnell aus (30.). Erst im letzten Drittel setzte sich die Effektivität der Rottäler durch: Patrick Paxian traf nach Freistoß von Adrian Hertlein zum 2:1, ehe Benjamin Hasanaj nach tollem Zuspield von Michael Wieland den Sack zu machte (90.).

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Hier scheitert Unterrots Jona Brumm noch, wenig später sorgte er für den Führungstreffer.

Unterrot und Kernen im Gleichschritt an der Spitze!

Spvgg Unterrot **3**
TSV Lippoldsweiler **1**

Gegen die Auenwälder hatte die Spielvereinigung mehr Probleme, als vorher angenommen. Unterrots Fußball-Hirn Andreas Zauner vermisste die Effektivität: „Hätten wir unsere Chancen konsequent genutzt, wäre es ein klarer Sieg geworden“, doch der klare Favorit nahm die Elf aus Lippoldsweiler einen Tick zu locker. Immerhin gelang nach

Überlegenheit durch Jona Brumm der verdiente Führungstreffer, doch Ruhe wollte indes nicht einkehren. Wohl auch, weil die Heimelf nicht mit der gewohnt robusten und teils heimtückischen Spielweise nicht zurecht kamen und Schiedsrichter Angelo Anedda zunächst viel laufen ließ. Den Attacken trotz der Zweitplatzierte zum Großteil souverän, brauchte aber eine Beruhigungsspritze in Form eines weiteren Treffers: Christi-

an Rotaru schoss seine Farben nach 55. Spielminuten auf die Siegerstraße, was jedoch nochmals ins Wanken geriet! Die Gäste verkürzten fünf Minuten vor dem Ende und warfen nochmals alles nach vorne, blieben aber glücklos. Im Gegensatz schaffte Christian Rotaru mit seinem zweiten Treffer schließlich die endgültige Entscheidung, als er in der Nachspielzeit den obligatorischen Deckel „druff“ machte.

„Nach fünf Siegen in fünf Spielen will ich mich nicht beschweren. Besser machen kann man aber immer etwas...“, so Zauner, der sich freute, dass Spielertrainer Eduardo Molina im zweiten Durchgang spielte (zur Sicherheit auf der Bank) und dem Unterroter Spiel Struktur gab.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Die Kochertäler zogen dem TSV Sechselberg mit viel Einsatz und Leidenschaft den scharfen Zahn...

Kochertäler überraschen den Favoriten!

TSV Sulzbach/Laufen II **1**
TSV Sechselberg **1**

Von Stefan Rauch

Ein wahrer Achtungserfolg für die Zweite aus dem Kochertal! Beim verdienten 1:1-Remis gegen den haushohen Favoriten aus Sechselberg sorgte nicht nur das Comeback von TSV-Urgestein Thomas Wildermuth für Augenzwinkern. Die routinierete Schmid-Truppe zog den spielstarken Gästen von Beginn

an den Zahn, stand defensiv mehr als sicher und sorgte so für einen „Schlafmodus“ bei den Gästen. Einzig die etliche Kartenflut des gelben Kartons sorgte für etwas Unterhaltung im ersten Durchgang. Die spielerische Einzelstärke der Gäste sorgte in der 68. Spielminute für die Gästeführung. TSV-Flügelflitzer Lukas Krawtschuk ließ sich nicht stoppen und drosch das Leder ins Gehäuse. Reaktionsschnell sorgten die

Kochertäler für den Ausgleich: Nur Sekunden nach dem Anpfiff sorgte ein weiterer Pfiff des Unparteiischen für einen Strafstoß, den Dennis Riek zum verdienten Ausgleich nutzte. In einer nun hitzigen Begegnung rannten die Gäste an, bissen aber auf Granit und es blieb beim verdienten Remis. Torwarttrainer Dietmar Büchele attestierte nicht nur Keeper Antonio Lovric, sondern der gesamten Schmid-Elf einen

ordentlichen Auftritt. Auch der frühere Abteilungsleiter Ronnie Obermüller fand lobende Worte für den Bezirksligaunterbau. Mit dem Punktgewinn zeigen die Kochertäler auf, was möglich ist. Für die ambitionierten Gäste ist das Remis freilich zu wenig und der erste Fleck auf der bis dahin blütenweißen Weste.

[Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!](#)



Bezirksliga Hohenlohe 20/21

Balaban kam, sah und drehte die Partie mit einem Hattrick!

TSV Michelfeld 3
SSV Gaisbach 1

Von Martin Nagel
Der Beide Mannschaften stören von Beginn an viel, sind sehr lauftensiv und zerstören gegenseitig ein aufkommendes Aufbauspiel. Die Gastgeber befreien sich dank hohem Aufwand schneller und haben in der ersten Hälfte Feldvorteile. Ein Schussversuch von Nico Nie-richlo in der 21. Minute wird noch auf der Linie geklärt. Zehn Minuten später verpasst Schu-macher eine Hereingabe mit dem Kopf denkbar knapp. Vor der Halbzeit kommen die Gäste noch zu einem Abschluss, der Michelfelder Torwart Danny Rödel ist allerdings auf dem Posten. Nach ziehen am Trikot entscheidet der Schiedsrichter in der 53. Minute auf Elfmeter für Gaisbach. Dieser Strafstoß, der nicht eindeutig war, wurde sicher verwandelt. Mit dem Treffer im Rücken verteidigen die Gaisbacher aggressiv und machen den Michelfeldern das Leben schwer. Vor allem die Abwehr-spieler kombinieren sehr stark und befreien sich ein ums andre mal. In dieser Phase haben die Gäste ein klares Übergewicht im Ballbesitz. Nach einem Eckball geht der Michelfelder Matthias Haag im Strafraum nach Trikotziehen zu Boden. Anders als bei den Gästen wird hier allerdings weitergespielt.

Hoch verdient fällt in der 70. Minute der Ausgleich: Der kurz zuvor eingewechselte Efdal Balaban ist zur Stelle! Die Gäste geraten nun unter Druck und erneut ist es Balaban, der das 2:1 erzielt. Die Michelfelder, und vor allem der aufgedrehte Bala-ban, haben noch nicht genug. In der 86. Minute fällt das entschei-dende 3:1 und der Spieler beju-belt seinen Hattrick mit drei Treffern in zwanzig Minuten. Bereits am kommenden Freitag empfängt der Tabellenführer aus Michelfeld den SV Westheim zum Flutlichtspiel.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Trittner und Krupp drehen die Partie in der Nachspielzeit!

FC Matzenbach 2
Spfr. Bühlerzell 3

Von Erwin Fischer
Mit zwei Toren in Nachspielzeit drehte Bühlerzell die Partie in Matzenbach, dabei hatten die Gastgeber sogar bis zur 75. Minute mit 2:0 in Führung gelegen. Der Gast aus dem Bühlerlertal hatte in diesem Spiel einfach den längeren Atem. Das Spiel war von Beginn an recht schwungvoll, denn beide Mannschaften waren offensiv ausgerichtet. In den ersten 20 Minuten gab es aber auf beiden Seiten keinen zwingenden Abschluss. Die Gastgeber waren dann in erster Linie durch Frei-stöße gefährlich. Ein solcher führte in der 33. Minute zum 1:0. Spielertrainer Samuel Schultes traf von der linken Seite aus relativ spitzem Winkel zur Füh-rung der Gastgeber. Noch vor der Pause hatte Bühlerzell drei Möglichkeiten zum Ausgleich, aber weder Christian Stein (37./42.) noch Tobias Häußler (40.) konnten den Ball im Matzenbacher Tor unterbringen. Nach der Pause erspielte sich Bühlerzell mehr und mehr Spiel-anteile. Matzenbach war nun defensiver ausgerichtet. Ein Konter des FC führte in der 63. Minute zu einem Strafstoß. Diesen verwandelte wiederum Samuel Schultes zum 2:0. Es war die erste Offensivaktion von Matzenbach nach der Pause. Bühlerzell gab die Partie aber nicht verloren. Das Spielgesche-

hen war in den letzten 20 Minu-ten fast immer in der Hälfte von Matzenbach. Der eingewechsel-te Jonas Nagy traf in der 76. Minute mit seinem Schuss von der Strafraumgrenze nur den Innenpfosten. Den Abpraller konnte Florian Kachel aus spit-zem Winkel zum 2:1 einschie-ßen. Amadeus Trittner gelang in der ersten Minute der Nachspiel-zeit mit einem direkt verwandel-ten Freistoß das 2:2. Und es sollte noch verrückter werden: Drei Minuten später traf Philipp Krupp per Kopfball nach Links-flanke des ebenfalls eingewech-selten Daniel Walz zum 2:3!

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. TSV Michelfeld 1954	5	5	0	0	11 : 1	10	15
2. Sportfreunde Bühlerzell	5	4	0	1	18 : 11	7	12
3. TSV Ilshofen II	5	4	0	1	13 : 6	7	12
4. TSV Neuenstein	5	3	1	1	7 : 7	0	10
5. SG Schwäbisch Hall	4	3	0	1	10 : 4	6	9
6. SSV Gaisbach	5	3	0	2	12 : 10	2	9
7. SV Wachbach	5	2	2	1	10 : 3	7	8
8. SGM Niedernhall/Weissbach	5	2	2	1	12 : 9	3	8
9. TSV Dünsbach	5	2	1	2	9 : 4	5	7
10. SGM A'münster/ Crailsh.	5	2	1	2	15 : 12	3	7
11. Sportverein Westheim	5	2	1	2	9 : 8	1	7
12. FC Matzenbach (Auf)	5	2	0	3	12 : 13	-1	6
13. TURA Untermünkheim	5	2	0	3	10 : 14	-4	6
14. Leukershausen-Mariäk.	5	2	0	3	4 : 8	-4	6
15. VfL Mainhardt	4	1	1	2	4 : 10	-6	4
16. SGM Weikersheim/Schäft.	5	0	1	4	2 : 14	-12	1
17. SV Edelfingen	5	0	0	5	5 : 16	-11	0
18. SpVgg Gammesfeld (Auf)	5	0	0	5	10 : 23	-13	0

Der aktuelle Spieltag...

TSV Ilshofen II - SV Westheim	2:0
A'münster/Crails. - Gammesfeld	8:4
Neuenstein - Leuk'hausen/Mariäk.	3:0
TSV Dünsbach - VfL Mainhardt	1:2
FC Matzenbach - Spfr. Bühlerzell	2:3
SV Wachbach - Weikersh./Schäft.	5:0
SGM Schw. Hall - SV Edelfingen	3:1
Niedernhall - Untermünkheim	3:5
TSV Michelfeld - SSV Gaisbach	3:1

„Big Three“ der Torjäger

Samuel D. Obot	SG Schw. Hall	7
Philipp Krupp	Bühlerzell	6
Lukas Münch	SSV Gaisbach	5

Klick mich für mehr Liga-Infos!



Anzeige



STAMMSPIELER GESUCHT!

WERDE TEIL DES WEISS-TEAMS.

Fertighaus WEISS GmbH | Sturzbergstraße 40-42 | 74420 Oberrot-Scheuerhalden
Tel. 07977 9777-0 | bewerbung@fertighaus-weiss.de | fertighaus-weiss.de/karriere



Planen & Bauen aus einer Hand

Bezirksliga Hohenlohe 20/21

Ein total verrücktes Spiel!

Altenmünster/Craillsh. 8
Spvgg Gammesfeld 4

Von Michael Lauckner

Bei der SGM gibt es ein komplett verrücktes Spiel zu sehen: Torchancen auf beiden Seiten fast im Minutentakt, die Führung wechselt mehrfach und am Ende steht es 8:4 für die SGM!

Die erste Hälfte ging gleich turbulent und torreich los. Optimaler Beginn mit einem Pass von Dennis Sami auf David Paulo, der sich in rechter Position durchsetzt und den Ball ins lange Eck schießt. Aber auch die Gäste waren von Anfang an mit offenem Visier unterwegs. So konnte Marius Beck nicht energisch gestört werden. Er steckt den Ball zu Fabian Schmiege, dessen Schuss aus zentraler Position den Ausgleich bedeutete. Dann wieder die SGM: Ein Schuss von Toni Saric lässt der Torspieler prallen, Patrick Lettenmaier staubt zur Führung ab. Beide Abwehrreihen ließen viel zu, für den neutralen Zuschauer ein Spiel so wie es sein soll!

Beim 3:1 spielt David Paulo Klasse zu Dennis Sami, der knallhart einschiesst. Bis zur Pause drehten die Gäste das Spiel - die Laune bei der SGM war dahin. Nach einem SGM-Ballverlust in der gegnerischen Hälfte schaltet Gammesfeld schnell um und bringt Fabian Schmiege ins Spiel. Der clever das 3:2 erzielt. Dann wieder Fabian Schmiege: Sein Schuss ins kurze Eck bedeutet den 3:3-Ausgleich. In der Nachspielzeit

der ersten Hälfte drehen die Gäste das Spiel. Der Ball wird von der SGM quer fast direkt zu Marius Beck geklärt. Der schaut noch mal auf und schießt überlegt zur Führung für Gammesfeld ein. Die zweite Hälfte fast mit dem gleichen Tempo wie in der ersten Hälfte. Nur verlieren die Gäste ihre Treffsicherheit, die SGM ist nun am Drücker. Den Ausgleich besorgte Dennis Sami mit der Fußspitze und lenkt den Ball am Torspieler vorbei ins Tor. Die erneute Führung für die SGM ließ dann nicht lange auf sich warten. Diesmal ein weiter Abschlag des Torspielers Cetin Senel. Die Abwehr und der Torspieler der Gäste sind sich uneins und Patrick Lettenmaier nutzt die Situation zum 5:4. Gammesfeld nun etwas von der Rolle. Die SGM konnte schalten wie sie wollte. Nach einem schnellen Gegenschlag legt Patrick Lettenmaier klug zu Dennis Sami. Dessen Schuss aus 20 Meter schlägt im Tor ein. Wieder ein Konter führt dann in diesem quirligen Spiel zur endgültigen Entscheidung durch Medet Gökdemir. Diesmal bereitet Kevin Molodovski mustergültig vor und der Schuss landet im langen Eck. Der Endstand bleibt dann Dennis Sami vorbehalten. Diesmal bereitet Erhan Özpelit vor und Dennis Sami schießt mit dem vierten Treffer am Sonntag das 8:4, unglaublich das Spiel.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Tura entführt die Punkte

SGM Niedernhall 3
TURA Untermünkheim 5

Von Kevin Hornig

Der Tura macht in der Anfangsphase viel Druck und hat von Beginn an das Spiel in der Hand. Die erste Chance haben auch die Gäste durch Simon Trumpp, doch sein Schuss wird durch den Keeper stark pariert. In der 17. Minute ist es wieder Simon Trumpp, der an der Eckfahne den Ball gewinnt. Firat Doganay bekommt den Ball und legt ab auf Marc Feinauer, der schießt per Spann unhaltbar in die rechte obere Ecke. Nur drei Minuten später setzt sich der agile Erhan Ilmekli über die rechte Seite durch und bedient den Debütanten Firat Doganay in der Mitte, der zur 0:2-Führung trifft. Der Tura bestimmt die erste Halbzeit vor allem durch das schnelle Kurzpassspiel in die Offensive. In der 37. Minute haben die Hausherren die beste Chance, doch Tura-Keeper Kebba Fadera klärt in letzter Sekunde. Kurz vor dem Pausenpfeiff hat die SGM einen indirekten Freistoß aus fünf Metern, die Gäste klären den Freistoß, doch die darauffolgende Flanke verwertet Niklas Renner stark per Kopf und verkürzt auf 1:2.

Nach der Pause verhalten sich beide Mannschaften defensiver. In der 58. Minute

bekommt der Tura einen Elfmeter zugesprochen, den Edwin Wilhelm verwandelt. Die Gäste aus Untermünkheim lassen wenig zu und setzen immer wieder Nadelstiche in die Offensive. In der 65. Minute wird wieder Firat Doganay im Strafraum gefoult und erneut trifft Wilhelm vom Punkt. In der 76. Minute bekommt Simon Trumpp den Ball in die Spitze von Jannis Kronmüller, der Tura Stürmer belohnt seine tolle Leistung mit seinem Tor zum 1:5. In der 80. Minute verwandelt Kim Foss einen Elfmeter und in der 85. Minute trifft der SGM-Stürmer zum 3:5 nach einem Freistoß. Der Sieg des Tura war zu keiner Zeit in Gefahr, das Team von Trainer Goran Dosenovic zeigt sich aufopferungsvoll und gewinnt verdient auf gegnerischem Terrain.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Archivfoto: Sam Weber

Mainhardt dreht die Partie in kurzer Zeit!

TSV Dünsbach 1
VfL Mainhardt 2

Von Alexander Käßner

Beiden Teams war anzumerken, dass sie sich viel vorgenommen hatten für die heutige Begegnung und so gab es kein großes Abtasten. Bereits nach sieben Minuten ergab sich für die Gäste die Chance zur Führung, der Abschluss konnte aber von Jens Kostan entschärft werden. In der Folge hatte die Heimelf öfter den Ball und drängte die Gäste tief in die eigene Hälfte. Nach gut 20 Minuten tauchte Florian Grahm nach feinem Zuspiel von Julian Stapf frei vor Gästekeeper Balicevic auf, zielte jedoch über das Tor. Zwei Minuten später machte es Grahm besser. Eine Flanke von Luca Gronbach klärte Balicevic zu kurz und Grahm versenkte die Kugel nach Direktabnahme aus 20 Metern in den Maschen. Dünsbach hatte die Partie dann im Griff und durch Manuel Küstner die Chance zu erhöhen (26.). Von Mainhardt kam bis zur Pause so gut wie nichts, was sich ändern sollte: Die Gäste drehten innerhalb von zwölf Minuten das Spiel! Zunächst konnte Marko Schaffroth durch die komplette Dünsbacher Hälfte marschieren und Vincent Latiano mustergültig bedienen, der nur noch einschieben musste. Drei Minuten später ist es Fabian Wohlschläger, der sich im Strafraum drehen kann und ins lange Eck zum 1:2 trifft. Dünsbach ist im Anschluss geschockt und kann sich trotz optischem Übergewicht keine Chancen erspielen. Mainhardt kommt im Anschluss ebenfalls zu keinen Chancen mehr und konzentriert sich aufs Verteidigen. 15 Minuten vor Schluss setzt sich der eingewechselte Manuel Kappes stark durch und kann im Sechzehner vom letzten Mann nur unsauber vom Ball getrennt werden. Zur Verwunderung aller auf dem Sportplatz bleibt die Pfeife des Schiedsrichters aber stumm. Dünsbach versucht es im Anschluss mit der Brechstange, findet aber keine Mittel mehr.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Der aktuelle Spieltag...

TSV Ilshofen II - SV Westheim	2:0
A'münster/Craillsh. - Gammesfeld	8:4
Neuenstein - Leuk'hausen/Mariäk.	3:0
TSV Dünsbach - VfL Mainhardt	1:2
FC Matzenbach - Spfr. Bühlerzell	2:3
SV Wachbach - Weikersh./Schäft.	5:0
SGM Schw. Hall - SV Edelfingen	3:1
Niedernhall - Untermünkheim	3:5
TSV Michelfeld - SSV Gaisbach	3:1

„Big Three“ der Torjäger

Samuel D. Obot	SG Schw. Hall	7
Philipp Krupp	Bühlerzell	6
Lukas Münch	SSV Gaisbach	5



Klick mich für mehr Liga-Infos!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. TSV Michelfeld 1954	5	5	0	0	11:1	10	15
2. Sportfreunde Bühlerzell	5	4	0	1	18:11	7	12
3. TSV Ilshofen II	5	4	0	1	13:6	7	12
4. TSV Neuenstein	5	3	1	1	7:7	0	10
5. SG Schwäbisch Hall	4	3	0	1	10:4	6	9
6. SSV Gaisbach	5	3	0	2	12:10	2	9
7. SV Wachbach	5	2	2	1	10:3	7	8
8. SGM Niedernhall/Weissbach	5	2	2	1	12:9	3	8
9. TSV Dünsbach	5	2	1	2	9:4	5	7
10. SGM A'münster/ Craillsh.	5	2	1	2	15:12	3	7
11. Sportverein Westheim	5	2	1	2	9:8	1	7
12. FC Matzenbach (Auf)	5	2	0	3	12:13	-1	6
13. TURA Untermünkheim	5	2	0	3	10:14	-4	6
14. Leukershausen-Mariäk.	5	2	0	3	4:8	-4	6
15. VfL Mainhardt	4	1	1	2	4:10	-6	4
16. SGM Weikersheim/Schäft.	5	0	1	4	2:14	-12	1
17. SV Edelfingen	5	0	0	5	5:16	-11	0
18. SpVgg Gammesfeld (Auf)	5	0	0	5	10:23	-13	0

Klare Sache in Wachbach

Die SGM Weikersheim/Schäftersheim hat nicht viel entgegen zu setzen...

SV Wachbach 5
Weikersheim/Schäfters. 0

Von Jordan Murphy
Der SV Wachbach ging hoch motiviert in das Derby gegen die Spielgemeinschaft aus Weikersheim und Schäftersheim. Bereits nach zwei Spielminuten musste Torhüter Schober bereits einen Freistoß aus 17 Metern durch Kifling abwehren. Nur eine Spielminute später setzte Florian Dörner den eingelaufenen Wolfahrt auf der halblichten Position in Szene, dieser tankte sich im Strafraum durch und traf überlegt in das linke Toreck zum 1:0. Wachbach hatte im Anschluss mehr Ballbesitz, mehr Spielkontrolle und durch Wol-

fahrt eine weitere gute Torgelegenheit. In der 20. Spielminute setzte sich Eifer über die linke Seite durch und setzte Stodal in Szene, dessen Abschluss dann an den rechten Torpfosten knallte. In der 28. Spielminute flankte Nico Thissen mustergültig von der linken Seite in den Fünf-Meterraum und Jan Thomas konnte zum umjubelten 2:0 einnicken. Nur wenige Minuten später erhöhte der pfeilschnelle Jannik Wolfahrt nach Zuspziel von Andre Fries auf 3:0. Die erste große Torchance nach dem Seitenwechsel hatte wieder der SV Wachbach nach einem Freistoß von Bernd Botsch auf den Kopf von Lukas Schmitt, der Ball verfehlte hier das Tor nur

um wenige Zentimeter. In der 56. Spielminute parierte Schober aus kurzer Distanz gegen Nico Thissen, beim anschließenden Nachschuss durch Benedikt Dörner war der gute SGM-Torwart jedoch machtlos. Zwar gaben sich die Gäste auf Wachbacher Rasen zu keinem Zeitpunkt auf, aber gelungene Offensivaktionen für die Spielgemeinschaft waren Mangelware. Kurz vor Ende der Begegnung konnte Andre Fries nach einem Zuspziel von Jan Thomas für den verdienten 5:0 Endstand für den SV Wachbach sorgen.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Sami Obot trifft doppelt!

SGM Schwäbisch Hall 3
SV Edelfingen 1

Von Markus Stapf
Die Haller begannen druckvoll, in den ersten zehn Minuten scheiterte Samuel Obot zweimal aus aussichtsreicher Position. Nach gut einer Viertelstunde dezimierten sich die Haller, blieben aber trotzdem die bessere Mannschaft. In der 33. Minute setzte sich Doki Kaplan gegen seinen Gegenspieler durch und schlenzte den Ball aus 16 Metern unhaltbar zum 1:0 in die Maschen. Bis zum Seitenwechsel tat sich nicht mehr viel, die Mannschaften neutralisierten sich gegenseitig.

Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts kamen die Gäste zu kleineren Tormöglichkeiten, die aber allesamt geklärt werden

konnten. Eine Viertelstunde vor Ende konnte Samuel Obot nur durch Foulspiel gebremst werden, den fälligen Strafstoß verwandelte er selbst zum 2:0. Fünf Minuten vor Spielende setzte Walde Schneider zu einem 80 Meter-Sprint an. Seine Hereingabe konnte der Gästekeeper nicht festhalten, Samuel Obot stand goldrichtig und staubte zum 3:0 ab. In der Schlussminute kamen die Gäste nach einer Unaufmerksamkeit der Heimelf per Kopf noch zum 3:1. Die Haller Spielgemeinschaft holt dank einer kämpferisch guten Leistung verdient die nächsten drei Punkte, und das in Unterzahl.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Ilshofen kontrolliert zum Sieg

TSV Ilshofen II 2
SV Westheim 0

Von Herrmann Jessenky
In der ersten Halbzeit spielte sich das Geschehen meist im Mittelfeld ab. Ilshofen war zwar gewillter ein Tor zu erzielen, doch die Westheimer Hintermannschaft stand gut. Sascha Esau (16.) und zwei Mal Filmon Frosynis (27.) hatten Gelegenheiten zum Torerfolg, Westheims Torspieler Sven Schneider bewahrte seine Farben aber mit zwei tollen Paraden vor dem Rückstand. In der zweiten Hälfte baute der TSV Ilshofen noch mehr Druck auf und die Westheimer schlugen die Bälle teilweise nur hinten raus. Nach 68 Minuten setzte sich der agile Filmon Frosynis energisch durch, passete zu Sascha Esau, der zum 1:0

für Ilshofen überlegt einschoss. Westheim lockerte nun die Abwehr etwas, dadurch kam Ilshofen zu mehr Chancen, die jedoch ungenutzt blieben bis dahin. Westheim hatte in der 84. Minute ihre erste nennenswerte Chance, doch diese wurde vergeben. Vier Minuten vor Spielende spielten sich die Ilshofener im gegnerischen Sechzehner mustergültig durch und dem sehr starken Sascha Esau war es vergönnt, den Ball zum umjubelten 2:0 einzuschieben. Es war ein verdienter Sieg der Ilshofener, die sich nach ihrer nicht so guten Leistung in Gaisbach letzte Woche, mit einem ganz anderen Gesicht zeigten.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Neuenstein abgezockter

TSV Neuenstein 3
Leukershausen/Mariäk. 0

Von Christian Reuter
Früh hatten beide Teams große Chancen zur Führung, Jannik Strehle und Michael Sickinger vergaben jedoch. Gegen Mitte des ersten Durchgangs tankte sich Nico Bäuerle durchs Mittelfeld und konnte sämtliche Verfolger abschütteln. Bei seinem anschließenden Schuss von der Strafraumgrenze musste sich der gut aufgelegte Heimkeeper Tobias Rimner ganz lang machen um diesen abzuwehren. Leukershausen erarbeitete sich immer mehr Spielanteile und ließ den Ball schön durch die eigenen Reihen laufen. Der TSV verteidigte jedoch sehr kompakt und versuchte durch Konter

gefährlich zu werden. Nach einer halben Stunde war Rimner mit einem Wahnsinns Reflex zur Stelle, als Marius Keck mit einem Flugkopfball aus vier Metern versuchte erfolgreich zu sein. Bis kurz vor der Pause hatte Leukershausen das Spiel vollkommen im Griff, ehe der Spielverlauf auf den Kopf gestellt wurde: Ein Verteidiger der Gäste wollte den Ball zu seinem Torhüter zurück köpfen, dabei kam es aber zu einem Abstimmungsfehler und der Ball landete im Tor. Leukershausen war bemüht den Ausgleich herzustellen, doch meistens war am Strafraum Schluss. Einen weiteren Treffer machte Sven Blumenstock in der 56. Minute nach einem Eckball per Kopf. Leukershaus-

sen steckte nicht auf und kombinierte sich immer wieder Richtung Heimtor, doch der letzte zwingende Pass wurde ein ums andere Mal von der Abwehrreihen des TSV abgefangen. Mit einem Konter überspielte Neuenstein das komplette Mittelfeld. Die scharfe Flanke fand Florian Langer am langen Pfosten, wo er unbedrängt für seine Farben erhöhen konnte. Die letzte halbe Stunde der Partie versuchte Leukershausen weiterhin zum Torerfolg zu kommen, doch die cleveren Abwehrspieler vom TSV Neuenstein unterbanden alle Angriffsbemühungen.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Der aktuelle Spieltag...

TSV Ilshofen II - SV Westheim	2:0
A'münster/Craills. - Gammesfeld	8:4
Neuenstein - Leuk'hausen/Mariäk.	3:0
TSV Dünsbach - VfL Mainhardt	1:2
FC Matzenbach - Spfr. Bühlerzell	2:3
SV Wachbach - Weikersh./Schäft.	5:0
SGM Schw. Hall - SV Edelfingen	3:1
Niederhall - Untermünkheim	3:5
TSV Michelfeld - SSV Gaisbach	3:1

„Big Three“ der Torjäger

Samuel D. Obot	SG Schw. Hall	7
Philipp Krupp	Bühlerzell	6
Lukas Münch	SSV Gaisbach	5

Klick mich für mehr Liga-Infos!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

	Sp	S	U	N	Torv	Dif	Pkt
1. TSV Michelfeld 1954	5	5	0	0	11 : 1	10	15
2. Sportfreunde Bühlerzell	5	4	0	1	18 : 11	7	12
3. TSV Ilshofen II	5	4	0	1	13 : 6	7	12
4. TSV Neuenstein	5	3	1	1	7 : 7	0	10
5. SG Schwäbisch Hall	4	3	0	1	10 : 4	6	9
6. SSV Gaisbach	5	3	0	2	12 : 10	2	9
7. SV Wachbach	5	2	2	1	10 : 3	7	8
8. SGM Niederhall/Weissbach	5	2	2	1	12 : 9	3	8
9. TSV Dünsbach	5	2	1	2	9 : 4	5	7
10. SGM A'münster/ Craillsh.	5	2	1	2	15 : 12	3	7
11. Sportverein Westheim	5	2	1	2	9 : 8	1	7
12. FC Matzenbach (Auf)	5	2	0	3	12 : 13	-1	6
13. TURA Untermünkheim	5	2	0	3	10 : 14	-4	6
14. Leukershausen-Mariäk.	5	2	0	3	4 : 8	-4	6
15. VfL Mainhardt	4	1	1	2	4 : 10	-6	4
16. SGM Weikersheim/Schäft.	5	0	1	4	2 : 14	-12	1
17. SV Edelfingen	5	0	0	5	5 : 16	-11	0
18. SpVgg Gammesfeld (Auf)	5	0	0	5	10 : 23	-13	0